

**BSV / /**  
**OFAS / /**  
**UFAS / /**

*Bundesamt für Sozialversicherung  
Office fédéral des assurances sociales  
Ufficio federale delle assicurazioni sociali  
Uffizi federal da las assicuranzas socialas*

*Informationen für  
Zahnärztinnen und Zahnärzte über die  
Eidgenössische Invalidenversicherung (IV)*



**IV**





*Bundesamt für Sozialversicherung  
Office fédéral des assurances sociales  
Ufficio federale delle assicurazioni sociali  
Uffizi federal da las assicuranzas socialas*

# ***Informationen für Zahnärztinnen und Zahnärzte über die Eidgenössische Invalidenversicherung (IV)***

Ausgabe 2004

Herausgegeben vom Bundesamt für Sozialversicherung in  
Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft

BBL, Vertrieb Publikationen, CH-3003 Bern  
[www.bbl.admin.ch/bundespublikationen](http://www.bbl.admin.ch/bundespublikationen)

## **I. Allgemeines**

### **Zweck und Umfang der IV**

Die IV ist eine allgemeine, obligatorische Volksversicherung wie die AHV. Sie erstrebt, soweit es möglich ist, die Eingliederung der geistig und körperlich Invaliden ins Erwerbsleben durch berufliche Beratung, Umschulung, Arbeitsvermittlung und andere geeignete Eingliederungsmassnahmen. Wo dieses Ziel nicht erreichbar ist, gewährt sie Invalidenrenten und Hilflosenentschädigungen.

Dabei kommt die IV für medizinische Massnahmen, inbegriffen zahnärztliche, nur insoweit auf, als diese unmittelbar auf die berufliche Eingliederung gerichtet und geeignet sind, die Erwerbsfähigkeit dauernd und wesentlich zu verbessern oder vor wesentlicher Beeinträchtigung zu bewahren.

Dagegen fällt die Behandlung des Leidens an sich nicht unter die Leistungspflicht der IV. Zahnärztliche Behandlungen (auch solche, welche vorwiegend eine Wiederherstellung oder Verbesserung der Kaufähigkeit bezwecken) gehen somit in der Regel nicht zu Lasten der IV.

### **Behandlung von Geburtsgebrechen**

Die einzige Ausnahme von der genannten Regel bilden die ärztlichen und zahnärztlichen Massnahmen für die Behandlung von Geburtsgebrechen bei minderjährigen Versicherten gemäss Artikel 3 ATSG, 13 IVG (siehe Liste im Abschnitt II). In solchen Fällen kommt die IV für die gesamte notwendige Behandlung auf, bis der Versicherte das zwanzigste Lebensjahr vollendet hat. Als Geburtsgebrechen gelten alle Gebrechen, die bei vollendeter Geburt bestehen und in der Liste in Abschnitt II enthalten sind oder vom Eidgenössischen Departement des Innern als solche bezeichnet werden. Die Veranlagung zu einem Leiden gilt nicht als Geburtsgebrechen. Hingegen ist der Zeitpunkt, in dem ein Geburtsgebrechen als solches erkannt wird, unerheblich.

Das Gesetz verfolgt also nicht die Absicht, jedem durch Krankheit Unfall oder Wachstum irgendwie benachteiligten Kind Hilfe zu bieten, wohl aber dem von einem Geburtsgebrechen betroffenen Kind gute ärztliche oder zahnärztliche Hilfe zuzusichern.

## **Anspruch auf Hilfsmittel**

Die Versicherten haben im Rahmen einer vom Bundesrat aufgestellten Liste Anspruch auf jene Hilfsmittel, die zu ihrer Eingliederung ins Erwerbsleben notwendig sind. Kosten für Zahnprothesen sind ausgeschlossen, es sei denn, sie bilden eine wesentliche Ergänzung einer von der IV gewährten medizinischen Eingliederungsmassnahme nach Artikel 3 ATSG, 13 IVG und 12 IVG.

Die Hilfsmittel werden in einfacher und zweckmässiger Ausführung abgegeben. Zusätzliche Kosten, die durch eine andere Ausführung entstehen, hat der Versicherte selbst zu tragen.

## **Zahnkaries**

Die Behandlung der Zahnkaries (inkl. Wurzelbehandlung) wird von der IV nicht übernommen, weil es sich dabei nicht um ein Geburtsgebrechen handelt. Es empfiehlt sich, die Eltern der kieferorthopädischen IV-Patienten speziell auf diesen Punkt aufmerksam zu machen. Wird eine Zahnbehandlung durch ein in der GgV aufgeführtes Geburtsgebrechen unmittelbar erschwert, so können die Kosten der notwendigen Narkose, nicht aber der Zahnbehandlung, übernommen werden.

## **Weisheitszähne**

Die Extraktion von Weisheitszähnen wird von der IV übernommen, wenn sie in ursächlichem Zusammenhang mit kieferorthopädischer Behandlung von Geburtsgebrechen steht. Keine Leistungspflicht besteht, wenn sie so oder so aus parodontologischen Gründen oder wegen Karies gezogen werden müssen.

## **Arztbericht**

Der Anmeldung braucht kein Arzzeugnis beigelegt zu werden. Die IV-Stelle holt von sich aus einen Bericht auf amtlichem Formular ein. Dieser zahnärztliche Untersuchungsbericht ist Voraussetzung für die weitere Behandlung der Anmeldung durch die IV.

## **Verfügung**

Die IV-Stelle entscheidet auf Grund der Akten, nötigenfalls ergänzt sie diese vorher durch eine Abklärung durch einen Kieferorthopäden SSO. Sie erlässt eine Verfügung an den Versicherten bzw. dessen Eltern. Der/die untersuchende Zahnarzt/-ärztin wird ebenfalls orientiert.

## **Kostenübernahme**

Die IV übernimmt Behandlungen nur nach Massgabe des Entscheides, wie er in der Verfügung zum Ausdruck kommt. Für die Behandlung von Geburtsgebrechen ist vor Behandlungsbeginn wenn immer möglich der formelle Auftrag der IV abzuwarten. Deshalb sind rechtzeitige Anmeldung durch die Eltern und speditives Einreichen des Formulars "Zahnärztliche Beurteilung" durch den/die Zahnarzt/-ärztin erforderlich.

Die IV übernimmt die vollen Kosten für die bewilligten Behandlungen. Sie umfasst die operativen Eingriffe und verordneten Arzneien sowie kieferorthopädische Apparate.

## **Tarif**

Die Vergütungen für zahnärztliche Massnahmen richten sich nach dem zwischen der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft und der Medizinaltarif-Kommission (MTK) abgeschlossenen Tarif. Der Tarif kann von den Mitgliedern der Schweizerischen Zahnärzte-Gesellschaft (SSO) bei den regionalen Dokumentationszentralen, von Nichtmitgliedern bei der Schweizerischen Unfallversicherung (SUVA) in Luzern bezogen werden.

## **Rechnungen**

Der Zahnarzt stellt der IV-Stelle direkt Rechnung. Private Rechnungsformulare können verwendet werden, sofern sie von der IV zuvor genehmigt wurden.

Die Rechnungen werden von der Zentralen Ausgleichstelle in Genf beglichen, die sie auch in tariflicher Hinsicht überprüft.

Die Kostengutsprache (Mitteilung) an die versicherte Person ist mit einer 14-stelligen Mitteilungsnummer versehen. Diese ist auf der Rechnung aufzuführen.

### **Hospitalisation**

Erfolgt die Behandlung in einer Krankenanstalt, so hat der Versicherte Anspruch auf Unterkunft und Verpflegung in der allgemeinen Abteilung.

Verlangt der Versicherte ausdrücklich, in der Privatabteilung einer Krankenanstalt behandelt zu werden, so hat er nur Anspruch auf Ersatz der Kosten, die der IV bei der Behandlung in der allgemeinen Abteilung entstanden wären. Der Versicherte ist hierüber vor Spitaleintritt zu orientieren. Die Rechnung an den Versicherten muss die für die Geltendmachung eines Rückerstattungsanspruches gegenüber der IV notwendigen Angaben (Behandlungsdaten und Tarifiziffern) enthalten.

### **Auskünfte**

Für Auskünfte an Zahnärzte und Ärzte stehen die IV-Stellen zur Verfügung.

## **II. Auszug aus der Liste der Geburtsgebrechen mit Erläuterungen**

(Verordnung über Geburtsgebrechen vom 9.12.1985)

Hängt die Anerkennung eines Geburtsgebrechens von der kephalometrischen Beurteilung ab (Ziffer 208, 209 und 210), so beginnt die Leistungspflicht der IV von dem Moment an, wo die entsprechenden Winkelwerte kephalometrisch ausgewiesen sind.

- 201 Cheilo-gnatho-palatoschisis (Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalte)
- 202 Mediane, schräge und quere Gesichtsspalten
- 205 Angeborene Dysplasien der Zähne, sofern mindestens 12 Zähne der zweiten Dentition nach Durchbruch hochgradig

- befallen sind, bei der Otontodysplasie (ghost teeth) genügt der Befall von zwei Zähnen in einem Quadranten
- 206 Anodontia totalis congenita oder Anodontia partialis congenita bei Nichtanlage von mindestens zwei nebeneinander liegenden bleibenden Zähnen oder vier bleibenden Zähnen pro Kiefer, exklusive Weisheitszähne
- 207 Hyperodontia congenita, sofern der oder die überzähligen Zähne eine intramaxilläre oder intramandibuläre Deviation verursachen, welche eine apparative Behandlung verlangt
- 208 Micrognathia inferior congenita mit im ersten Lebensjahr auftretenden behandlungsbedürftigen Schluck- und Atemstörungen, oder wenn die kephalometrische Beurteilung nach Durchbruch der bleibenden Incisiven eine Diskrepanz der sagittalen Kieferbasenrelation mit einem Winkel ANB von mindestens 9 Grad (beziehungsweise von mindestens 7 Grad bei Kombination mit einem Kieferbasenwinkel von mindestens 37 Grad) ergibt oder wenn bei den bleibenden Zähnen, exklusive Weisheitszähne, eine buccale Nonokklusion von mindestens drei Antagonistenpaaren im Seitenzahnbereich pro Kieferhälfte vorliegt
- 209 Mordex apertus congenitus, sofern ein vertikal offener Biss nach Durchbruch der bleibenden Incisiven besteht und die kephalometrische Beurteilung einen Kieferbasenwinkel von 40 Grad und mehr (beziehungsweise von mindestens 37 Grad bei Kombination mit einem Winkel ANB von mindestens 7 Grad) ergibt. Mordex clausus congenitus, sofern ein Tiefbiss nach Durchbruch der bleibenden Incisiven besteht und die kephalometrische Beurteilung einen Kieferbasenwinkel von 12 Grad und weniger (beziehungsweise von 15 Grad und weniger bei Kombination mit einem Winkel ANB von mindestens 7 Grad) ergibt
- 210 Prognathia inferior congenita, sofern die kephalometrische Beurteilung nach Durchbruch der bleibenden Incisiven eine Diskrepanz der sagittalen Kieferbasenrelation mit einem Winkel ANB von mindestens -1 Grad ergibt und sich mindestens zwei Antagonistenpaare der zweiten Dentition in fron-

taler Kopf- oder Kreuzbissrelation befinden oder sofern eine Diskrepanz von +1 Grad und weniger bei Kombination mit einem Kieferbasenwinkel von mindestens 37 Grad und mehr respektive von 15 Grad und weniger vorliegt

- 214 Macro- und Microglossia congenita, sofern Operation der Zunge notwendig ist
- 218 Kongenitale Retention oder Ankylose von Zähnen, sofern mehrere Molaren oder mindestens zwei nebeneinanderliegende Zähne im Bereich der Prämolaren und Molaren (exc. Weisheitszähne) der zweiten Dentition betroffen sind

### **Erläuterungen zu einzelnen Geburtsgebrechen und Tarifiziffern**

- 205 Angeborene Dysplasien der Zähne

Darunter fallen u.a. die Amelogenesis imperfecta, Dentinogenesis imperfecta und die Dentindysplasie. Fehlende Zahnanlagen der zweiten Dentition sind wie befallene Zähne zu rechnen.

- 207 Hyperodontia congenita

Voraussetzung ist, dass nach Entfernung einzelner oder mehrerer überzähliger Zähne die Gebissentwicklung weiterhin gestört bleibt, d.h. dass spontane Durchbruchs- und Adaptationsvorgänge zur Herstellung genügender okklusaler Verhältnisse nicht ausreichen, so dass eine apparative Behandlung notwendig wird. Mit der Anerkennung dieses Gebrechens übernimmt die IV auch die der apparativen Behandlung vorausgehende Extraktion des bzw. der überzähligen Zähne.

- 208, 209, 210 Micrognathia, inferior congenita, Mordex apertus congenitus, Mordex clausus congenitus und Prognathia inferior congenita

Im zahnärztlichen Sprachgebrauch nimmt die Benennung dieser Kieferanomalien keine Rücksicht auf ihre Aetiologie. In eher seltenen Fällen handelt es sich wirklich um Geburtsgebrechen; sehr viel häufiger sind sie erst nach der Geburt durch Dysfunktion (z.B.



Fingerlutschen), Wachstumsstörung (z.B. Ausfall des postnatalen Wachstumsspurts der Mandibula, welcher den Ausgleich der ubiquitären Rücklage des Unterkiefers beim Neugeborenen bewirken sollte), Krankheit (z.B. Übergreifen einer Infektion des Mastoids auf das Kiefergelenk) oder Unfall entstanden, fallen daher nicht unter die Geburtsgebrechen und werden somit von der IV nicht übernommen. Als Geburtsgebrechen können diese Leiden nur anerkannt werden, wenn extreme vertikale oder sagittale Abweichungen im Kiefer-Skelettaufbau vorliegen.

Ausdruck dieser skelettalen Abweichungen sind die bei den einzelnen Ziffern geforderten Winkelwerte. Sie sind an Hand eines Fernröntgenbildes des Gesichtsschädels festzustellen. Die Röntgenbilder müssen nach den von den Fachvertretern für Kieferorthopädie ausgearbeiteten Normen aufgenommen sein. Gewöhnliche Aufnahmen des Gesichtsschädels sind für eine Beurteilung untauglich und werden von der IV nicht vergütet. Fernröntgenbilder sind nur solche Bilder, bei denen der Patient im Kephalostaten unter standardisierten Bedingungen und mit einer FF-Distanz von mindestens 1,5 m aufgenommen wird. In der Regel wird das Fernröntgenbild (FR) bei maximaler Interkuspidation aufgenommen und beurteilt. Ausnahme: Falls bei Prognathia inferior Primärkontakte eine Zwangsbissführung verursachen, so muss für die Beurteilung des Winkels ANB zusätzlich ein FR in Retrusionskontaktstellung der Mandibula (Hinge axis) aufgenommen werden.

Bei einer skelettal bedingten schweren Kieferanomalie können die Ziffern 208/209 oder 209/210 kombiniert sein, ohne dass die kephalometrischen Grenzwerte der einzelnen Ziffern erreicht werden. Bei den Kombinationen (ANB- und Kieferbasenwinkel) bedarf es zur Anerkennung einer Ziffer 210 GgV nicht zusätzlich zweier Antagonistenpaare der zweiten Dentition in frontaler Kopf-Kreuzbissrelation.

Wird sowohl für den Winkel ANB als auch für den Kieferbasenwinkel ein Wert gemessen, welcher im Diagramm (siehe unten) in die schraffierte Fläche fällt, so kann ein Geburtsgebrechen angenommen werden. Fällt dagegen einer der Winkelwerte in das zentrale weisse Quadrat, so sind die Bedingungen zur Übernahme durch die IV nicht erfüllt, es sei denn, der andere Winkelwert falle in den äusseren weissen Raum ausserhalb der schraffierten Fläche.

Während des Frontzahnwechsels ist der Punkt A besonders ungenau zu bestimmen. Eine IV-Abklärung soll deshalb erst nach dem Frontzahnwechsel vorgenommen werden. In solchen Fällen ist der IV der Sachverhalt mitzuteilen und eine spätere Neuurteilung zu beantragen.

Die Fernröntgenbilder und ihre Analyse gehören zu den Spezialuntersuchungen, welche nur vergütet werden, wenn sie für die Beschlussfassung der IV-Stelle offensichtlich unerlässlich sind. Zeigt schon der klinische Befund, dass ein leichter Fall vorliegt, dessen kongenitale Genese unwahrscheinlich erscheint, so kann die Fernröntgendiagnostik nicht zu Lasten der IV erfolgen. Folgende Mindestanforderungen müssen in der Regel erfüllt sein, damit die IV die Kosten der Fernröntgendiagnostik übernimmt:

- bei Micrognathia inferior: ein Overjet von mindestens 9 mm
- bei Mordex apertus: vertikal offener Biss zwischen allen bleibenden Incisiven
- Bei Mordex clausus: stärkere Traumatisierung der Gingiva durch den Gegenbiss
- bei Prognathia inferior: 2 Front-Antagonistenpaare in Kopf- oder Kreuzbissrelation

#### 214 Makro- und Mikroglossia congenita

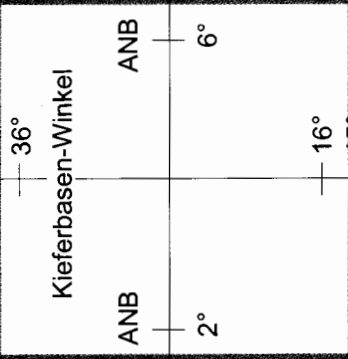
Diese Anomalien können nur als Geburtsgebrechen anerkannt werden, wenn die Zunge einer operativen Behandlung bedarf. Die Indikation zur Operation ist gegeben, wenn beim Säugling die vergrößerte Zunge Atem- oder Schluckstörungen verursacht. Bilden Sprach- oder Okklusionsstörungen die Operationsindikation, ist vor deren Durchführung ein phoniatisches bzw. kieferorthopädisches Gutachten obligatorisch einzuholen.

#### 218 Kongenitale Retention oder Ankylose von Zähnen

Die Diagnose hat durch eine kieferorthopädische Abklärungsstelle zu erfolgen.

Mordex apertus cong.

40°



Prognathia inferior cong.  
210

-1°

Micrognathia inferior cong.  
208

9°

Mordex clausus cong.

12°

### **Anwendung von Ziffer 4111 bzw. 4112 des Zahnarzttarifs**

Vor dem Einsetzen von Kronen und Brücken sind eine gründliche Reinigung der Zähne und eine vollständige Entfernung des Zahnsteins eine zwingende Voraussetzung für einen anhaltenden Erfolg der zahnprothetischen Versorgungen. Diese der Überkronung vorausgehenden hygienischen Massnahmen bilden deshalb einen integrierenden Teil der Behandlung und sind von der IV zu übernehmen, soweit sie in engem Zusammenhang mit der von der IV bewilligten zahnprothetischen Versorgung stehen.

In der Regel sind wiederholte Reinigungen nötig. Ein genügend enger Zusammenhang mit der Überkronung kann nur während sechs Monaten vor dem Einsetzen der Krone angenommen werden. Die Ziffer 4111 bzw. 4112 des Zahnarzttarifs kann deshalb während sechs Monaten vor der eigentlichen IV-Massnahme vergütet werden.

Ist die tägliche Zahnpflege durch die Versicherten bei feststehenden Apparaten nur in ungenügender Masse möglich, gehört auch die Zahnreinigung und das Entfernen von Zahnstein zur kieferorthopädischen Behandlung und kann pro Jahr maximal viermal in Rechnung gestellt werden.

Bei Dysplasien der Zähne (Ziffer 205) mit übermässiger Zahnsteinbildung können die Positionen 4111 bzw. 4112 der IV ebenfalls in Rechnung gestellt werden.

Die Ziffern 4100–4109 können laut Tarifvertrag den Sozialversicherungen nicht in Rechnung gestellt werden. Alle übrigen vorausgehenden Massnahmen sind vom Zahnarzt zu begründen, wenn er dafür der IV Rechnung stellt.

### **III. Anmeldeverfahren**

1. Besteht nach Auffassung des Zahnarztes Anspruch auf Leistungen der IV, so sind die Eltern darauf hinzuweisen, dass das Kind bei der IV angemeldet werden kann. Das Formular "Anmeldung für Minderjährige" ist bei der AHV-Gemeindezweigstelle oder bei der IV-Stelle des Wohnortkantons erhältlich. Es ist vollständig

auszufüllen, wobei in der Rubrik 21 das gedruckte Wort "Arzt" durchzustreichen, an seiner Stelle das Wort "Zahnarzt" einzusetzen und mit dem Namen der/des untersuchenden Zahnärztin/ Zahnarztes zu ergänzen ist. Das Formular ist von den Eltern direkt der zuständigen IV-Stelle einzusenden. (Adressen siehe Seite 15).

2. Der/die untersuchende Zahnarzt/-ärztin hat das Formular "Zahnärztliche Beurteilung" vollständig auszufüllen. Erhält er fälschlicherweise das Formular "Fragebogen für den Arzt", so hat er es zurückzuweisen und von den IV-Organen die IV-Formulare für Zahnärzte anzufordern.
3. Die Frage nach dem Vorliegen eines Geburtsgebrechens nach Ziffern 205, 206 oder 207 ist nur zu bejahen, wenn die in der Geburtsgebrehenliste und den zugehörigen Erläuterungen (siehe Abschnitt II) gestellten Bedingungen erfüllt sind.
4. Besteht nach dem klinisch-inspektorischen Untersuchungsbefund Verdacht auf Vorliegen eines Geburtgebrechens nach Ziffern 208, 209, 210, 214 oder 218 (siehe Abschnitt II), so hat der untersuchende Zahnarzt die Abklärung der Leistungsberechtigung durch einen im Spezialistenregister eingetragenen Kieferorthopäden SSO seiner Wahl zu veranlassen (Adressen siehe Seite 16), indem er ihm den Patienten direkt mit dem Formular "Kieferorthopädische Abklärung" überweist (siehe Anleitung auf den Formularen) und die Eltern des Versicherten darüber orientiert, dass der Patient vom Kieferorthopäden aufgeboten wird. Dem untersuchenden Zahnarzt steht es frei, durch direkte Überweisung des Patienten an einen Kieferorthopäden SSO diesem auch die zahnärztliche Behandlung zu übertragen. In diesem Fall sind der Überweisung die beiden Formulare "Zahnärztliche Beurteilung" und "Kieferorthopädische Abklärung" leer beizulegen. Die Eltern des Versicherten sind zu orientieren. Sprechen die klinischen Verhältnisse gegen das Vorliegen eines Geburtsgebrechens der Ziffern 208–210 GgV und erfolgt trotzdem eine Anmeldung (durch Eltern), so vergütet die IV nur das Ausfüllen des Formulars "zahnärztliche Beurteilung" sowie eine Befundaufnahme, sofern nicht auf eine bereits bestehende zurückgegriffen werden kann.

5. Fernröntgenbilder, die zur Abklärung der Geburtsgebrechen Ziffern 208, 209 und 210 unerlässlich sind, werden in der Regel vom begutachtenden Kieferorthopäden angefertigt, damit eine einheitliche Aufnahmetechnik und Abklärung gewährleistet ist. Der Kieferorthopäde entscheidet, ob ausnahmsweise von einer andern Stelle angefertigte Fernröntgenbilder für die Abklärung genügen (die IV übernimmt keine Doppelvergütung).

Fernröntgenbilder in digitaler Form können unter bestimmten Voraussetzungen für die kieferorthopädische Abklärung zu Händen der IV zugelassen werden:

Die massgebenden Punkte für die Vermessung müssen, wie bei konventionellen Fernröntgenaufnahmen, eindeutig bestimmbar sein.

Nur Aufnahmen auf Phosphor-Speicherplatten gewährleisten eine verlässliche Darstellung der für eine allfällige IV-Berechtigung massgebenden Winkel (Winkel ANB, bzw. Kieferbasenwinkel).

Aufnahmen im Scan-Verfahren werden nicht akzeptiert, da schon durch geringe Kopfbewegungen während der langen Belichtungszeit Messpunkte fehlerhaft abgebildet werden können. Die Vermessung muss direkt auf dem Bildschirm oder auf einem Folien-Ausdruck guter Qualität erfolgen. Ausdrücke auf Papier sind für die Vermessung nicht akzeptabel, da nicht masshaltig. Zudem können in Ausdrucken auf Papier die Referenzpunkte wegen Unschärfe des Bildes nicht mit genügender Sicherheit bestimmt werden.

Diese strenge Regelung ist notwendig, da in der Schweiz beim Vorliegen von Winkelwerten jenseits der im Anhang zur Geburtsgebrechenliste angeführten Grenzwerte ein Rechtsanspruch auf Leistungen der Schweizerischen Invalidenversicherung entstehen kann.

Behandlungen nach dem System "Invisalign®" werden von der IV nicht übernommen.

6. Für eine IV-Abklärung können höchstens folgende Positionen in Rechnung gestellt werden:
  - klinische Untersuchung (siehe auch Ziffer 4, letzter Absatz)
  - Kiefermodell

- Fernröntgen-Profilbild in IK (maximale Intercuspitation, Schlussbiss)
- bei progenem Zwangsbiss: zweites Fernröntgenbild in RK (Retruded contact position)
- Durchzeichnung und einfache Winkelbestimmung (pro FR)
- entweder Orthopantomogramm oder adäquater Röntgenstatus
- IV-Formular "Kieferorthopädische Abklärung"
- IV-Formulare "Zahnärztliche Beurteilung"

Kann im Einzelfall auf bestimmte Aufwendungen verzichtet werden, so sind sie einzusparen. So kann z.B. bei der Abklärung eines Geburtsgebrechens der Ziffern 208–210 GgV ein Orthopantomogramm oder ein adäquater Röntgenstatus nicht in Rechnung gestellt werden. Im Rahmen der Abklärung vergütet sie auch keine Kiefermodelle bei Gebrechen, wo einzig die Winkelmasse für das Vorliegen eines Geburtsgebrechens ausschlaggebend sind.

7. Der/die behandelnde Zahnarzt/-ärztin und der abklärende Kieferorthopäde/-orthopädin erhalten je ein Doppel der Verfügung der zuständigen IV-Stelle.
8. Die Behandlungskosten eines Geburtsgebrechens werden von der IV längstens bis zur Vollendung des 20. Altersjahres übernommen. Anschliessend ist die Krankenversicherung für die Behandlung zuständig (Art. 19a KLV).

## Adressen der IV-Stellen (IV-Stellen der Kantone)

Kanton	Adresse		Telefon
Zürich	Röntgenstrasse 17	8005 Zürich	01 448 55 00
Bern	Chutzenstrasse 10	3001 Bern	031 379 71 11
Luzern	Landenbergstrasse 35	6002 Luzern	041 369 05 00
Uri	Dätwylerstrasse 11	6460 Altdorf	041 874 50 20
Schwyz	Rubiswilstr. 8	6438 Ibach	041 819 04 25
Obwalden	Brünigstrasse 144	6061 Sarnen	041 666 27 40
Nidwalden	Stansstaderstrasse 54	6371 Stans	041 618 51 00
Glarus	Sandstrasse 29	8750 Glarus	055 646 68 90
Zug	Baarerstrasse 11	6304 Zug	041 728 24 47
Freiburg	Impasse de la Colline 1	1762 Givisiez	026 305 52 52
Solothurn	Allmendweg 6	4528 Zuchwil	032 686 24 00
Basel-Stadt	Lange Gasse 7	4002 Basel	061 225 25 25
Basel-Land	Hauptstrasse 109	4102 Binningen	061 425 25 25
Schaffhausen	Oberstadt 9	8200 Schaffhausen	052 632 61 50
Appenzell A.-Rh	Kasernenstrasse 4	9102 Herisau 2	071 354 51 51
Appenzell I.-Rh	Poststrasse 9	9050 Appenzell	071 787 18 30
St. Gallen	Brauerstrasse 54	9016 St. Gallen	071 282 66 33
Graubünden	Ottostrasse 24	7001 Chur	081 255 41 11
Aargau	Kyburgerstrasse 15	5001 Aarau	062 836 81 81
Thurgau	St. Gallerstrasse 13	8501 Frauenfeld	052 724 71 71
Tessin	Via Ghiringhelli 15°	6501 Bellinzona	091 821 91 11
Waadt	Av. du Général Guisan 8	1800 Vevey	021 925 24 24
Wallis	Avenue de la Gare 15	1951 Sion	027 324 96 11
Neuenburg	Espacité 4–5	2302 La Chaux-d.-F.	032 910 71 00
Genf	Rue de Lyon 97	1211 Genève 13	022 809 53 11
Jura	Rue Bel-Air 3	2726 Saignelégier	032 952 11 11
für Versicherte im Ausland	Avenue Edmond- Vaucher 18	1211 Genève 28	022 795 91 11
Fürstentum Liechtenstein	Gerberweg 5	FL-9490 Vaduz	00423 238 16 16



## Spezialistenregister

### Kieferorthopäden

- AG Bachmann-Buser Sylvia, Dr.med.dent., Gerbergasse 22, 4800 Zofingen  
 AG Baumann Arnold, Dr.med.dent., Aargauerstrasse 6, 5610 Wohlen  
 AG Eicke Christian, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 86, 5000 Aarau  
 AG Frunz Werner, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 24, 5400 Baden  
 AG Haupt Cornelia, Dr.med.dent., Landstrasse 77, 5430 Wettingen  
 AG Havranek Ladislav, c/o Dr. F. Ott, Langhaus 3, 5400 Baden  
 AG Keller Hans-Ulrich, Dr.med.dent., Zürcherstrasse 27, 5401 Baden  
 AG von Mandach Christoph, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 5, 5200 Brugg  
 AG Rohner Dennis, Dr.med.dent., Dr.med., Cranio-Fasciales-Centrum  
 Hirslanden, Schanzweg 7, 5000 Aarau  
 AG Weilenmann Martin, Dr.med.dent., Mellingerstrasse 1, 5400 Baden  
 AG Widmer Beat, Dr.med.dent., Tramstrasse 25, 5034 Suhr  
 AG Wüthrich Jürg W., Dr.med.dent., Gönhardweg 8, 5000 Aarau
- BE Baumann Rudolf, Dr.med.dent., Aarwangenstrasse 24, 4900 Langenthal  
 BE Bürki Michael, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 6, 3400 Burgdorf  
 BE Caspari Manuel, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 12, 3600 Thun  
 BE Gasser Andreas, Dr.med.dent., Marktplatz 14, 3250 Lyss  
 BE Gebauer Urs, PD, Dr.med.dent., Neuengasse 7, 3011 Bern  
 BE Geering-Gaerny Monica, Dr.med.dent., Effingerstrasse 17, 3008 Bern  
 BE Göllner Peter, Dr.med.dent., Spitalgasse 16, 3011 Bern  
 BE Graf Christoph, Dr.med.dent., Hessesstrasse 27D, 3097 Liebefeld  
 BE Grossen Johannes, Dr.med.dent., Eisenbahnstrasse 9, 4900 Langenthal  
 BE Häslar Rudolf, Dr.med.dent., Hessesstrasse 27d, 3097 Liebefeld  
 BE Holzer Annika, Dr.med.dent., Neuengasse 39, 3011 Bern  
 BE Hügli Robert, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 43, 2502 Biel  
 BE Jenni Manfred, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 34, 2502 Biel  
 BE Johner-Spinnler Sigrid, Dr.med.dent., Steinerstrasse 47, 3006 Bern  
 BE Kober Martin, Dr.med.dent., Hofstettenstrasse 6, 3600 Thun  
 BE Kuster Robert A., Dr.med.dent., Stadtbachstrasse 48, 3012 Bern  
 BE Lattmann Hansjürg, Dr.med.dent., Seestrasse 34, 3700 Spiez  
 BE Manz Jürg, Dr.med.dent., Thunstrasse 19, 3005 Bern  
 BE Matter Thomas, Dr.med.dent., Jungfraustrasse 1, 3800 Interlaken  
 BE Meng Hanspeter, Dr.med.dent., Seestrasse 34, 3700 Spiez  
 BE Meyer Rudolf, Dr.med.dent., Kasernenstrasse 5, 3600 Thun

BE Ruf Sabine, Prof.Dr.med.dent., Universität Bern, 3010 Bern  
 BE Schmid Georg Martin, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 17, 3076 Worb  
 BE Schnyder Philippe, Dr.med.dent., Neuengasse 39, 3011 Bern  
 BE Schmutz-Rindisbacher Therese, Dr.med.dent., Effingerstr. 17, 3008 Bern  
 BE Stucki Nils, Dr.med.dent., Aarberggasse 1, 3011 Bern  
 BE van den Hoek Jasper, Dr.med.dent., Weststrasse 4, 3005 Bern  
 BE Wahlen Samuel, Dr.med.dent., Belpbergstrasse 5 A, 3110 Münsingen  
 BE Westermann Christoph, Dr.med.dent., Hugistrasse 10, 2502 Biel  
 BE Wiesner-Kunz Birgit, Dr.med.dent., Aarwangenstrasse 24, 4900 Langenthal

BL Erhardt Andreas, Dr.med.dent., Baselstrasse 71, 4142 Münchenstein  
 BL Puhar Gabriele, Dr.med.dent., Oberwilstrasse 23, 4102 Binningen

BS Anner Jürg, Dr.med.dent., Steinenring 21, 4051 Basel  
 BS Gloor Theophil, Dr.med.dent., Eisengasse 12, 4001 Basel  
 BS Hongler Alfredo, Dr.med.dent., Eulerstrasse 41, 4051 Basel  
 BS Oberholzer Beat, Dr.med.dent., Thiersteinerallee 19, 4053 Basel  
 BS Rakosi Thomas, Prof.Dr.med.dent., Gatternweg 57, 4125 Riehen  
 BS Sieber Robert, Dr.med.dent., Steinenring 58, 4051 Basel  
 BS Wichelhaus Andrea, Prof.Dr.med.dent., Universität Basel, 4056 Basel

FR Ratschiller Urs P., Dr.med.dent., 5, bd des Pérolles, 1700 Fribourg  
 FR Scheurer Philipp, Dr.med.dent., Bd Pérolles 7 A, 1700 Fribourg

GE Conne Marie-Claire, Dr.méd.dent., 69, rue du Rhône, 1207 Genève  
 GE Daar-Weizmann Edna, Dr.méd.dent., 61, rue du Rhône, 1204 Genève  
 GE Gehrig Edouard, Dr.méd.dent., 1, Carrefour de Rive 1, 1207 Genève  
 GE Hauenstein Pierre, Dr.méd.dent., 6, av. de Champel, 1206 Genève  
 GE Jarlborg-Rohner Françoise, Dr.méd.dent., Clinique Dentaire de la Jeunesse, 11, Glacis de Rive, 1211 Genève 3  
 GE Joho J.-P., Prof.Dr.méd.dent., rue Micheli-du-Crest 20, 1205 Genève  
 GE Kiliaridis Stavros, Prof.Ph.D., Orthodontie/Pédodontie, Rue Barthélemy-Menn 19, 1211 Genève  
 GE Mossaz Claude, Dr.méd.dent., Place Claparède 1, 1205 Genève  
 GE Mossaz Katarina, méd.dent., Place Claparède 1, 1205 Genève  
 GE Plesea Marianne, Dr.méd.dent., 20, av. François-Besson, 1217 Meyrin  
 GE Schatz Jean-Paul, Dr.méd.dent., 1, rue d'Aoste, 1204 Genève  
 GE Thäter-Bacile Marga, Dr.med.dent., 10, ch. de Normandie, 1206 Genève

GE Tobler Fabienne, Dr. méd.dent., Rue de la Fontaine 2, 1204 Genève

GR Abbühl Peter, Dr.med.dent., Vazerolgasse 19, 7000 Chur

GR Bachelin Djuwita, Dr.med.dent., Via Maistra 1, 7500 St. Moritz

GR Fassbind Robert, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 44, 7000 Chur

GR Leuenberger Peter, Dr.med.dent., Gürtelstrasse 20, 7000 Chur

GR Steffens Lothar, Dr.med.dent., Hartbergstrasse 18, 7000 Chur

LU Haag Edwin, Dr.med.dent., Theaterstrasse 5, 6003 Luzern

LU Rööfli Albert, Dr.med.dent., Buchenstrasse 5, 6210 Sursee

LU Schätzle Hugo, Dr.med.dent., Alpenstrasse 9, 6004 Luzern

LU Schwaninger Bernhard, Dr.med.dent., Furrengasse 2, 6004 Luzern

LU Schwitzer Benedikt, Dr.med.dent., Obergrundstrasse 50, 6003 Luzern

LU Sigrist Marolf A., Dr.med.dent., Pilatusstrasse 34, 6003 Luzern

NE Lorenzon Carlo, Dr.med.dent., Ecluse 38/City Centre, 2000 Neuchâtel

NW Klein Joachim, Dr.med.dent., Engelbergstrasse 28a, 6370 Stans

SG Baumann Gian, Dr.med.dent., Gartenstrasse 8, 9000 St. Gallen

SG Brühlmann Jürg, Dr.med.dent., Multergasse 10, 9000 St. Gallen

SG Hablützel Werner, Dr.med.dent., Unterstr. 15, 9000 St. Gallen

SG Hersche Paul, Dr.med.dent., Poststrasse 23, 9000 St. Gallen

SG Nisi Antonio, Dr.med.dent., Auerstr. 2, 9435 Heerbrugg

SG Odeving Nils Torkel, Dr.med.dent., Neugasse 18, 9000 St. Gallen

SG Presern Franz Z., Dr.med.dent., Derby Center, 9500 Wil

SG Rutz Alfred, Dr.med.dent., Notkerstrasse 14, 9000 St. Gallen

SH Cucu Marcel, Dr.med.dent., Fronwagplatz 22, 8200 Schaffhausen

SH Heitz Martin, Dr.med.dent., Am Platz 11, 8200 Schaffhausen

SH Schaffner Roland, Dr.med.dent., Fronwagplatz 14, 8200 Schaffhausen

SO Altenburger Elisabeth, Dr.med.dent., Zuchwilerstr. 64, 4500 Solothurn

SO Arnold Markus, Dr.med.dent., Frohheimweg 12, 4600 Olten

SO Ferrarini Ivo, Dr.med.dent., Bienkenstrasse 22, 4702 Oensingen

SO Gebistorf-Hotz Hanni, Dr.med.dent., Kirchstrasse 1, OG, 2540 Grenchen

SO Madone Gino, Dr.med.dent., Löwengasse 1, 4500 Solothurn

SO Schwitzer Rudolf, Dr.med.dent., Oberer Graben 8, 4600 Olten  
 SO Tschan Bruno, Dr.med.dent., Zuchwilerstrasse 64/PF, 4501 Solothurn  
 SO Zila Walter, Dr.med.dent., Kirchgasse 11, 4600 Olten

SZ Kümin Philipp, Dr.med.dent., Cityhaus, Churerstr. 43, 8808 Pfäffikon

TG Amrhein Hans, Dr.med.dent., Thundorferstrasse 27, 8500 Frauenfeld  
 TG Brändle Christian, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

TI Airoidi-Mäder Caroline, Dr.med.dent., Via Pioda 8, 6900 Lugano  
 TI Blum Ruth, Dr.med.dent., Via C. Frasca 8, 6900 Lugano  
 TI Cassina Matteo, Dr.med.dent., Via Salvioni 4A, 6500 Bellinzona  
 TI Ferrazzini Guido, Dr.med.dent., Via F. Pelli 9, 6900 Lugano  
 TI Maino Roberto, Dr.med.dent., Via Franscini 10, 6850 Mendrisio  
 TI Martinoni Luca, Dr.med.dent., Via F. Ballerina 4, 6600 Locarno  
 TI Pfyffer Giorgio, Dr.med.dent., Via Peri 17, 6900 Lugano  
 TI Picco Urs, Dr.med.dent., Via Saleggi 2, 6512 Giubiasco  
 TI Rudolf Enrico R., Dr.med.dent., Via Canonica 9, 6900 Lugano  
 TI Tagliabue Gianmaria, Dr.med.dent., Via Mirasole 8, 6500 Bellinzona  
 TI Verzura-Valentini, Valeria, Dr.med.dent., V. Massagno 5b, 6900 Lugano  
 TI Wiesendanger Giovanni, Dr.med.dent., Via Lavizzari 4, 6850 Mendrisio

VD Büchler Christoph, Dr.méd.dent., Rte de Cossanay 26, 1005 Prilly  
 VD Chiarini Martin, Dr.méd.dent., 46, av. du Casino, 1820 Montreux  
 VD Dahlquist Anders, Dr.med.dent., 4, rue Juste-Olivier, 1260 Nyon  
 VD Föerster Karl H., Dr.med.dent., 4, rue Caroline, 1003 Lausanne  
 VD Gorban Nicole, Dr.méd.dent., 2, Pl. Benjamin-Constant, 1003 Lausanne  
 VD Herzog Georges, méd.dent., M.Sc.D., ch. des Osches 75, 1009 Pully  
 VD Kazandjian Serge, Dr.med.dent., rue de Lausanne 31, 1110 Morges  
 VD Logoz-Hornung Anouk, Dr.med.dent., 58, rue d'Italie, 1800 Vevey  
 VD Martinet-Vallotton Marie-Thérèse, Dr.méd.dent., St-Luce 12,  
 1003 Lausanne  
 VD Solca Robert, Dr.méd.dent., 11, avenue de Rumine, 1005 Lausanne  
 VD Strahm Cathérine, Dr.méd.dent., 4, rue Avant-Poste, 1005 Lausanne  
 VD Strahm Jean-Pierre, Dr.méd.dent., 4, rue Avant-Poste, 1005 Lausanne  
 VD von der Mühl Olivier, méd.dent., DDS, 14, Mon-Repos, 1005 Lausanne

VS Bodenmüller Nikolaus, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 21, 3930 Visp  
 VS Coudray Huser Marielle, Dr.méd.dent., 12, rue d. Remparts, 1950 Sion  
 VS Darbellay André, Dr.méd.dent., 9, rue du Grand-Verger, 1920 Martigny  
 VS Fantoni Rudolf, Dr.med.dent., Bahnhofstrasse 10, 3900 Brig  
 VS Zehnder Diego, Dr.med.dent., Rhonesandstrasse 15, 3900 Brig

ZG Aschwanden Peter, Dr.med.dent., Baarerstrasse 45, 6300 Zug  
 ZG Feldmann Daniel, Dr.med.dent., Vorstadt 6, 6300 Zug  
 ZG Marti Stefan., Dr.med.dent., Chamerstrasse 50, 6300 Zug  
 ZG Müller Wolfgang O., Dr.med.dent., Terrassenweg 7a, 6300 Zug

ZH Affolter Stefan, Dr.med.dent., alte Landstrasse 130, 8800 Thalwil  
 ZH Anliker Patrik, Dr.med.dent., Obstgartenstrasse 3, 8105 Regensdorf  
 ZH Antonini Michele, Dr.med.dent., Vorderberg 5, 8044 Zürich  
 ZH Baldini Giancarlo, Dr.med.dent., Weinbergstrasse 98, 8006 Zürich  
 ZH Campell Johannes, Dr.med.dent., Wartstrasse 60, 8400 Winterthur  
 ZH Clavadetscher Patrik, Dr.med.dent., Hegibachstrasse 102, 8032 Zürich  
 ZH Fistarol Marianne, Dr.med.dent., Splügenstrasse 11, 8002 Zürich  
 ZH Fröhlich-Eschmann Katrin, Dr.med.dent., Herzogenmühlestrasse 14,  
 8051 Zürich  
 ZH Furrer Oliver, Dr.med.dent., Hottingerstrasse 30, 8032 Zürich  
 ZH Gisiger Peter, Dr.med.dent., Kronenstrasse 9, 8712 Stäfa  
 ZH Graf Brigitte, Dr.med.dent., Bahnhofstr. 23, 8703 Erlenbach  
 ZH Hanhart Peter, Dr.med.dent., Amtsstrasse 1, 8610 Uster  
 ZH Hensel-Schiffer Ursula, Dr.med.dent., Wallisellenstrasse 21,  
 8600 Dübendorf  
 ZH Hug Hans Ulrich, Dr.med.dent., Dorfstrasse 17 A/Pf 483, 8630 Rüti  
 ZH Iseli Angelo, Dr.med.dent., Mühlebachstr. 2, 8008 Zürich  
 ZH Joos Vera, Dr.med.dent., Seebahnstrasse 85, 8003 Zürich  
 ZH Katz Martin, Dr.med.dent., Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach  
 ZH Kubala René, Dr.med.dent., Gottfried-Keller-Strasse 7, 8001 Zürich  
 ZH Künzle Alfons, Dr.med.dent., Ringstr. 5, 8126 Zumikon  
 ZH Leuzinger Michael, Dr.med.dent., Spitalgasse 1, 8400 Winterthur  
 ZH Männchen Roland, Dr.med.dent., Bahnhofplatz 5b, 8400 Winterthur  
 ZH Marghitola Reto, Dr.med.dent., Kirchstrasse 21, 8953 Dietikon  
 ZH Meyer-Brunner Karin, Dr.med.dent., Breitenweg 4, 8634 Hombrechtikon  
 ZH Place Iris, Dr.med.dent., Albisstrasse 29, 8134 Adliswil  
 ZH Rickenmann Ulrich, Dr.med.dent., Oberlandstrasse 98, 8610 Uster

- ZH Rohrer Felix, Dr.med.dent., Gottfried-Keller Strasse 7, 8001 Zürich  
ZH Rotter Hans-Joachim, Dr.med., Dr.med.dent., Im Zentrum 18,  
8604 Volketswil  
ZH Schenker Urs, Dr.med.dent., Baumackerstrasse 46, 8050 Zürich  
ZH Schweizer Christoph, Dr.med.dent., Limmattalstrasse 123, 8049 Zürich  
ZH Schweizer Jürg, Dr.med.dent., Forchstrasse 67, 8032 Zürich  
ZH Suter Ammann Marianne, Dr.med.dent., Breitingenstr. 35, 8002 Zürich  
ZH Taverna-Diener Rosmarie, Dr.med.dent., Im Buechli 2, 8307 Effretikon  
ZH Tribò Marco, Dr.med.dent., Splügenstrasse 11, 8002 Zürich  
ZH Villard-Fenner Kathrin, Dr.med.dent., Dorfstrasse 144, 8706 Meilen  
ZH Wanner Pierre-Alain, Dr.med.dent., Spitalgasse 1, 8400 Winterthur  
ZH Wettenschwiler Hugo, Dr.med.dent., Kalchengasse 1, 8302 Kloten  
ZH Ziegler-Gutjahr Eve, Dr.med.dent., Baumackerstrasse 46, 8050 Zürich